



Fresenius Medical Care

P R E S S E - I N F O R M A T I O N

18. Juni 2007
Dr. Bernd Ebeling
Konzern-Kommunikation
Tel.: 06172/6082378
Fax: 06172/6082294
e-mail: pr@fmc-ag.de
www.fmc-ag.de

Fresenius Medical Care plant Ausgabe einer zehnjährigen Anleihe über 500 Millionen US-Dollar für Refinanzierungszwecke

Fresenius Medical Care beabsichtigt, vorrangige, unbesicherte Schuldverschreibungen in Höhe von etwa 500 Millionen US-Dollar mit einer Laufzeit von zehn Jahren auszugeben. Die Anleihe soll überwiegend institutionellen Investoren in den USA angeboten werden. Mit dem Emissionserlös will das Unternehmen im Wesentlichen seine Verbindlichkeiten aus Bankkrediten und sonstige, kurzfristige Finanzverbindlichkeiten reduzieren.

Das Unternehmen rechnet damit, die Anleiheemission Anfang Juli 2007 abschließen zu können.

Die geplante Anleiheemission soll nicht gemäß dem *US Securities Act* von 1933 registriert werden. Stattdessen wird sie als eine nach der Regel 144-A und der Regulierung S von der Registrierungspflicht befreite Anleihe innerhalb und außerhalb der USA angeboten.

###

Fresenius Medical Care ist der weltweit führende Anbieter von Produkten und Dienstleistungen für Menschen mit chronischem Nierenversagen, von denen sich weltweit mehr als 1,5 Millionen Patienten regelmäßig einer Dialysebehandlung unterziehen. In einem Netz aus 2.194 Dialysekliniken in Nordamerika, Europa, Asien, Lateinamerika und Afrika betreut Fresenius Medical Care 169.216 Dialysepatienten. Fresenius Medical Care ist ebenfalls der

weltweit führende Anbieter von Dialyseprodukten wie Hämodialyse-Geräten, Dialysatoren und damit verbundenen Einweg-Produkten. Fresenius Medical Care ist an der Börse Frankfurt (FME, FME3) und an der Börse New York (FMS, FMS/P) notiert.

Weitere Informationen über Fresenius Medical Care im Internet unter www.fmc-ag.de.

Diese Mitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen, die gewissen Risiken und Unsicherheiten unterliegen. Die zukünftigen Ergebnisse können erheblich von den zur Zeit erwarteten Ergebnissen abweichen, und zwar aufgrund verschiedener Risikofaktoren und Ungewissheiten wie z.B. Veränderungen der Geschäfts-, Wirtschafts-, und Wettbewerbssituation, Gesetzesänderungen, Ergebnisse klinischer Studien, Wechselkursschwankungen, Ungewissheiten bezüglich Rechtsstreitigkeiten oder Untersuchungsverfahren und die Verfügbarkeit finanzieller Mittel. Fresenius Medical Care übernimmt keinerlei Verantwortung, die in dieser Mitteilung enthaltenen zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren.